



STAHL IST ZUKUNFT



Gemeinsam für den Erhalt aller
thyssenkrupp Stahl-Standorte!

Belegschaft zeigte dem Vorstand die rote Karte!

In der gemeinsamen Betriebsversammlung der Standorte Hamborn/Beeckerwerth, Duisburg-Süd, Bochum und Bochum NO haben über 6.000 Kolleginnen und Kollegen dem tk SE-Vorstand die rote Karte gezeigt.

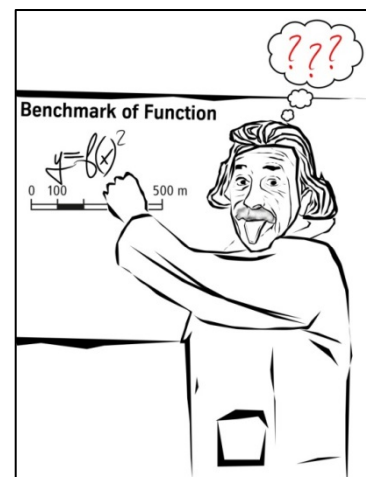


Erst stirbt die Wurzel... dann stirbt der Baum!

Eindrucksvoll schilderten die BR-Vorsitzenden der einzelnen Standorte die Versäumnisse des Vorstandes der letzten Jahre. So wurde z. B. der Grobblechbereich systematisch kaputt gespart. Dringend notwendige Investitionen wurden trotz mehrfacher Hinweise der Mitbestimmung und eindeutiger Beschlüsse nicht umgesetzt. So ist es kein Wunder, dass heute der Grobblechbereich nicht mehr wettbewerbsfähig erscheint.

Augen zu und weiter so?

Vorstand reagiert auf Kritik der Mitbestimmung mit weiteren Sparmaßnahmen. Jetzt steht das Wundermittel Benchmark of Function (BoF) im Focus. Der Auftrag des Vorstandes ist: Prüfung aller Aufgaben und Funktionen auf Redundanz. Die Größenordnung des daraus resultierenden Arbeitsplatzabbaus (auch in der Essener Konzernzentrale) ist aus heutiger Sicht nicht abzuschätzen.



Spaltet Goss die Belegschaften?

Die von Goss angesprochenen Investitionen in einzelnen Bereichen stellen für uns ein Ablenkungsmanöver von dem noch zu erwartenden Konzernumbau dar.

Nur gemeinsam sind wir erfolgreich!

Wir fordern die Aufsichtsräte tk AG und tk Steel auf, die zerstörerischen Pläne nicht mitzutragen – sondern auf die Verbundstrategie zu setzen!!!

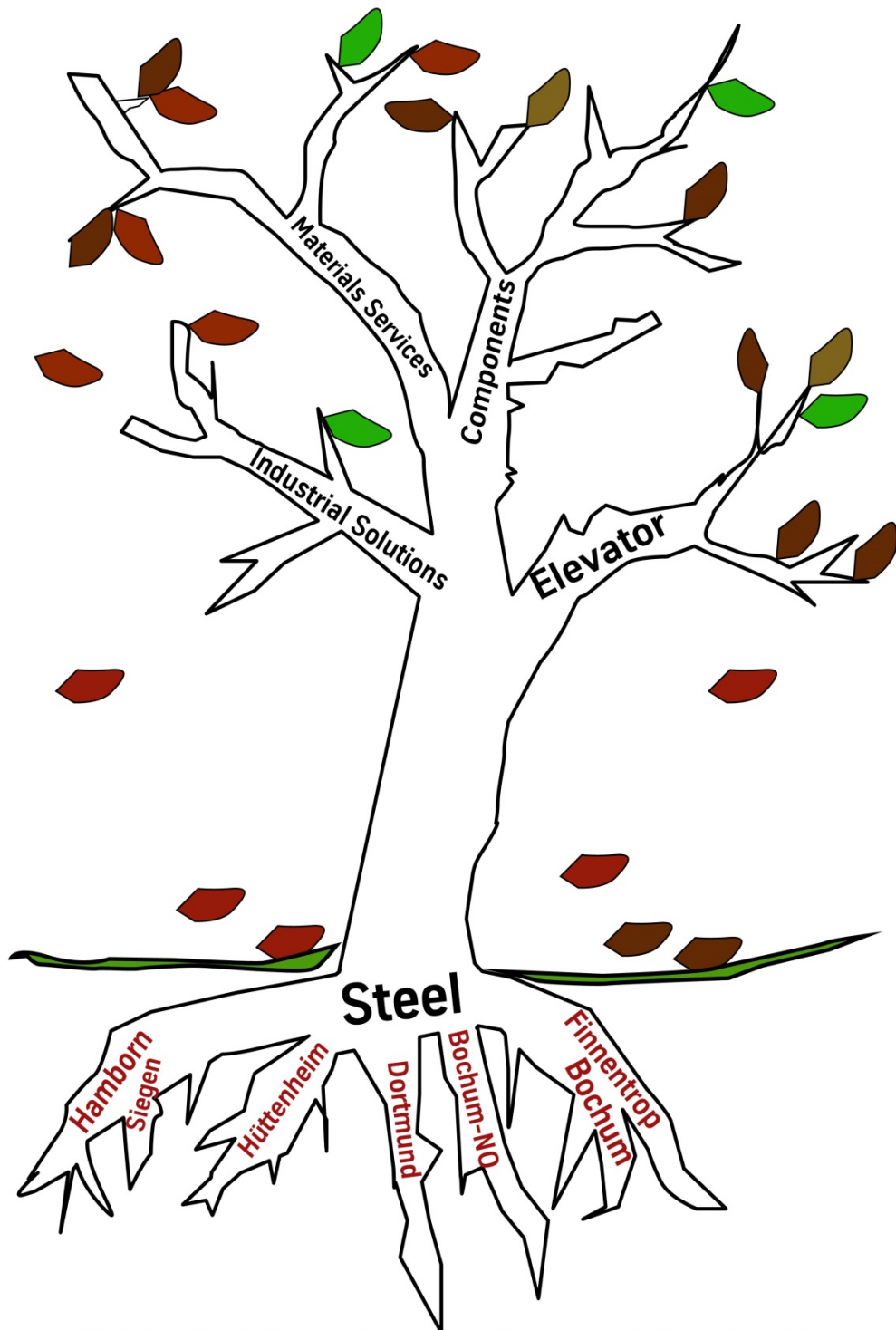
IG Metall-Vertrauenskörperleitungen aller Stahlstandorte



STAHL IST ZUKUNFT



Gemeinsam für den Erhalt aller
thyssenkrupp Stahl-Standorte!



Erst stirbt die Wurzel... dann stirbt der Baum!

IG Metall-Vertrauenskörperleitungen aller Stahlstandorte